

Postulat über eine effektivere Förderung des Baustoffs Holz bei kantonalen Bauten

eröffnet am 3. Mai 2005

Wir ersuchen den Regierungsrat, Richtlinien zu erarbeiten, um die Umsetzung des Holzförderungsartikels nach dem Waldgesetz zu verbessern und den Baustoff Holz bei eigenen Bauten effektiver zu fördern als bisher. Die Evaluation von Bauten und Bauteilen in Holzbauweise und entsprechende politische Entscheidungen müssen frühzeitig in der Projektphase erfolgen, damit die Holzbauweise bei geeigneten Objekten bereits als Rahmenbedingung für die Projektwettbewerbe bzw. Ausschreibungen nach öBG vorausgesetzt werden kann.

Seit Inkrafttreten des Holzförderungsartikels ist zwar ein gewisser Wille zum Einsatz von Holz als Baustoff von Seiten des Kantons spürbar. Trotzdem wurde noch keine der seither gebauten grösseren kantonalen Neubauten in Holzbauweise erstellt. Am Beispiel des Projekts Dreifachturnhalle Baldegg zeigt sich die unbefriedigende Umsetzung des Holzförderartikels. Eine eigentliche Evaluation des Projekts in Holz wurde nicht durchgeführt, sondern lediglich der Umstand genutzt, dass ein Holzbauprojekt eingereicht wurde und folglich zu beurteilen war. Innerhalb der strengen Vorgaben des öBG könnte eine Bevorzugung der Holzbauweise rechtlich als eine Diskriminierung der anderen Baustoffe beurteilt werden und zu aussichtsreichen Beschwerdeverfahren führen. Also muss die Regierung oder bei grösseren Projekten der Grosse Rat in Form eines kurzen Planungsberichts oder im Rahmen eines Projektierungskredits früher im Verfahren einen Grundentscheid zugunsten der Holzbauweise treffen können, damit in der öffentlichen Ausschreibung

dies als Rahmenbedingung gesetzt ist. Die zu erarbeitenden Richtlinien sollen Grundsätze für ein solches Vorgehen festlegen und bestimmen, unter welchen Rahmenbedingungen ein frühzeitiger Entscheid für eine Holzbauweise zu treffen ist.

Adrian Borgula

Louis Schelbert

Klaus Wermelinger

Alois Hodel

Jakob Lütolf

Franz Koch

Thomas Mathis

Leo Müller

Konrad Graber

Heidi Duss

Hans Peter Pfister

Balz Koller

Lotti Stadelmann

Giorgio Pardini

Trix Dettling

Daniela Kiener

Josef Fischer

Robert Vogel

Bruno Furrer

Heidi Frey

Markus Gehrig

Roland Vonarburg

Erwin Arnold

Karl M. Ronner

Pia Hirschi

Anton Kunz

Josef Blättler

Erwin Dahinden

Benjamin Kunz

Gaby Müller

Sibylle Lehmann

Peter Lerch

Patrick Graf